

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **83 (1957)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

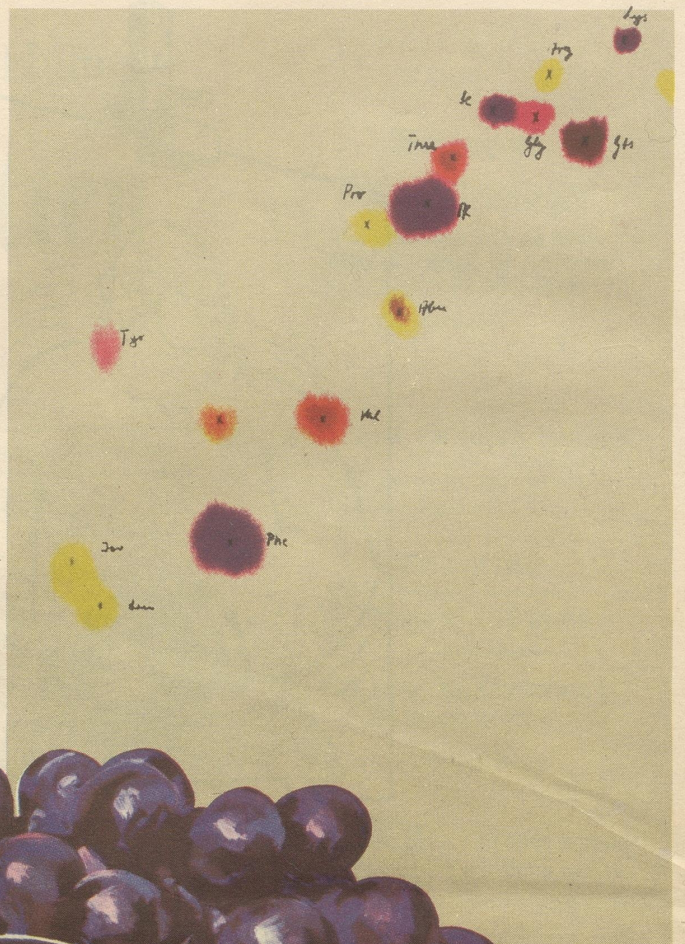
Ein hochinteressanter wissenschaftlicher Test



Durch eine neue, mikroanalytische Untersuchungsmethode, die Papierchromatographie, ist es gelungen, die 15 im Traubensaft enthaltenen Aminosäuren sichtbar zu machen. Diese Aminosäuren sind nötig für den Aufbau der Nerven- und Körperzellen, für die Funktion der Enzyme und Hormone, für den Gehirn-Stoffwechsel und die Denkarbeit! Das Fehlen einzelner Aminosäuren kann sich noch nachteiliger auswirken als der Mangel an Vitaminen. Diese Aminosäuren sind jedoch nur ein kleiner Teil der Wirkstoffe im Traubensaft, denn

jeder Tropfen ist ein Reservoir an Aufbaustoffen

Naturreiner Schweizer Traubensaft enthält den Traubenzucker als wertvollen Energiespender, anregende Fruchtsäuren, viele Mineralstoffe, Kalium zum Entschlacken, Phosphor, Eisen, Natrium, Magnesium und ausser den Aminosäuren noch Enzyme, unerforschte Spurenelemente und das unvergleichliche Bouquet von Duft- und Aromastoffen. Traubensaft ist ein Geschenk der Natur, ist richtig «aufgespeicherte Sonnenkraft».



H. Gfeller BSR/SPZ

Traubensaft



das Getränk mit dem grossen Plus